

Acht neue Nationalpark-Partner ausgezeichnet

Seit mittlerweile 10 Jahren zeichnet der Nationalpark Bayerischer Wald besonders engagierte Touristische Dienstleister als Nationalpark-Partner aus. Kürzlich wurden acht neue Betriebe im Rahmen einer Schulungsveranstaltung im Hans-Eisenmann-Haus ausgezeichnet, so dass die Zahl auf nun 74 Partner gestiegen ist.

Zu den Nationalpark-Partnern Bayerischer Wald zählen Gasthöfe, Pensionen, Hotels, Ferien- und Jugendunterkünfte sowie Gastronomen im Nationalpark-Gebiet, Naturerlebnis-Anbieter, Verkehrsbetriebe und Unternehmen aus dem Einzugsgebiet des Nationalparks Bayerischer Wald. Allen ist eines gemeinsam: Sie haben sich die Nationalpark-Idee, "Natur Natur sein lassen", auch auf die eigene Fahne geschrieben und machen die ursprüngliche Waldwildnis für Besucher erlebbar.

Die Betriebe durchlaufen vor der Aufnahme ein Auswahlverfahren. Dabei wird auf Kriterien wie Verwendung regionaler Produkte, Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe, Förderung nachhaltiger Mobilität, Förderung der Anreise mit der Bahn, Natur- und Umweltschonende Angebotsentwicklung und Verankerung des umweltorientierten, nachhaltigen Tourismus in ihrer Philosophie Wert gelegt. Für die Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe unter den Nationalpark-Partnern ist eine Umweltzertifizierung wie das Bayerische Umweltsiegel oder VIABONO Voraussetzung.

Nationalpark-Leiter Dr. Franz Leibl freut sich über den Zuwachs: "Wir sind stolz auf unsere Partner, Sie stehen für die Region, für Qualität und Umweltfreundlichkeit." Die Betriebe bekämen mit dem Nationalpark einen großen starken Partner, das Schutzgebiet bekäme Botschafter, die als wichtige Multiplikatoren zum Nationalpark informieren könnten.

"Damit sie ihre Gäste immer aktuell über das Erlebnisangebot im Nationalpark informieren können, werden unsere Partnerbetriebe regelmäßig exklusiv von uns durch Exkursionen und Seminare geschult", so Katrin Wachter, die das Kooperationsprojekt bei der Nationalparkverwaltung betreut.

Jochen Stieglmeier, 1. Vorstand des Vereins der Nationalpark-Partner, wies darauf hin, dass die Nationalpark-Partner mit über 200.000 Übernachtungen der größte private Zusammenschluss von touristischen Dienstleistern in Bayern sei. "Als Netzwerk können wir die verschiedenen Gästewünsche abdecken und beim Marketing zusammenarbeiten".

Neue Partnerbetriebe:

Lusenschutzhäuser, Neuschönau- Waldhäuser
Hotel St. Florian, Frauenau
Landhotel Sportalm, Philippsreut-Mitterdorf
Kammbräu, Zenting
Kapellenhof, Ringelai
Jugendherberge Bayerisch Eisenstein
Ferienappartements Familie Haselberger, Mauth-Finsterau
Haus Margarete & Landhaus Karin, Zwiesel

Bildunterschrift

Die neuen Nationalpark-Partner Betriebe, mit dem Nationalparkleiter Dr. Franz Leibl (2. Reihe, rechts), Katrin Wachter (1. Reihe, links) und dem 1. Vorstand des Vereins der Nationalpark-Partner, Jochen Stieglmeier (2. Reihe, 3. von rechts).

Pressefoto

www.nationalpark-bayerischer-wald.de/aktuelles/presse/mediathek